

Eine sofort eingeleitete Prüfung der Sachlage ergab, daß sich diese Person im stark angetrunkenen Zustand befand.

Anhand der Personaldokumente wurden die Personalien der Person aufgenommen und zur Wiederherstellung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit an der Untersuchungshaftanstalt, wurde die VP-Inspektion Berlin-Lichtenberg über den Sachverhalt unterrichtet. Von einer kurze Zeit später eintreffenden Funkstreifenwagen-Streife wurde die Person vom Objekt der Untersuchungshaftanstalt entfernt.

Gemessen an den Anforderungen zur Sicherung der Untersuchungshaftanstalt, die sich aus der territorialen Lage ergeben, und den Möglichkeiten der Dienststellen der Deutschen Volkspolizei, ist das Zusammenwirken kontinuierlich auszubauen.

In Abstimmung mit der ~~Haupt~~ ^{des Präsidiums bzw. des K.O. Lichtenberg} ~~Abteilungen VII, II/24~~ ^{an} und Büro der Leitung sind zwischen der Abteilung XIV/3 und den zuständigen Dienststellen der Deutschen Volkspolizei Absprachen zur Erhöhung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit im Bereich der Untersuchungshaftanstalt und seiner zu realisierenden Maßnahmen zu treffen.

Derartige Maßnahmen betreffen:

- den schwerpunktmäßigen Einsatz von Streifenposten der Schutzpolizei und Funkstreifenwagen zur vorbeugenden Sicherung des ~~territorialen~~ ^(Vorrangig) Vorfeldes der Untersuchungshaftanstalt bei politischen Höhepunkten, besonders bedeutsamen Ereignissen und zu Zeitpunkten, die vom Gegner für massive Angriffe gegen die DDR ~~hochgepielt~~ ^{genutzt} werden.
- ~~zur Verbesserung~~ ^{die Regelung} der Verkehrssituation ^(im unmittelbaren Bereich) der Untersuchungshaftanstalt ~~im Sinne der Außensicherung~~ durch Einleitung von Maßnahmen, wie ~~ein~~ ^{dem} ~~Aufstellen~~ ^{Auf} von Kraftfahrzeugen ~~in unmittelbarer Nähe der Objekteinfriedung unmöglich macht (Alfredstraße), Park - a. Halberstadtgerätem a. d. G.~~